
MINT ist kein Beruf, MINT ist eine Perspektive

12.02.15

MINT ist kein Beruf, MINT ist eine Perspektive

Zwei Tage lang haben 400 Schüler und 50 engagierte Lehrer im Max-Delbrück-Zentrum für Molekulare Medizin nun die Möglichkeit, die großen Geheimnisse der Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik mal ganz praktisch zu erforschen. Im Rahmen des, vom nationalen Schulnetzwerk MINT-EC veranstalteten, Hauptstadtforums "MINT 400" können sie kosmische Strahlungen messen oder auch echte außerirdische Materie unter dem Mikroskop erforschen. Zahlreiche Workshops, Fachvorträge und Talkrunden vermitteln den jungen Forschern die vielfältigen Anwendungsbereiche der MINT-Fächer. "MINT steht für Zukunftsbranchen wie Medizintechnik, Energieversorgung, Informationstechnik oder Biotechnologie", so Sven Weickert, VME-Abteilungsleiter Bildung. "Ohne genügend junge Köpfe mit naturwissenschaftlich-technischen Talenten gerät unsere Wettbewerbsfähigkeit in Gefahr."

[Zur Pressemeldung](#)

- [Auf Xing teilen](#)
- [Auf Facebook teilen](#)
- [Auf X teilen](#)
- [Auf LinkedIn teilen](#)

- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

Kontakt